

INHALT

Herausgeber/Herausgeberinnen:
Heinz Albrecht (Berlin)
Edelgard Bulmahn (Hannover)
Karin Benz-Overhage (Frankfurt/M.)
Katrin Fuchs (Verl)
Christel Hanewinkel (Halle/S.)
Uwe Kremer (Dortmund)
Detlev von Larcher (Weyhe)
Susi Möbbeck (Magdeburg)
Peter von Oertzen (Hannover)
Horst Peter (Kassel)
Sigrid Skarpelis-Sperk (Kaufbeuren)
Andreas Wehr (Berlin)
Thomas Westphal (Dortmund)

Redaktion:
Uta Biermann
Mirja Düwel
Stefanie Gerszewski
Barbara König
Ralf Krämer
Dirk Meyer
Reinhold Rünker
Joachim Schuster
Claudia Walther
Frank Wilhelmy
Rainer Zugehör

Redaktionssekretär
Ralf Krämer

Redaktions- und Verlagsanschrift:
spw-Verlag/Redaktion GmbH
Fresienstr. 26, 44 289 Dortmund
Telefon: 02 31 - 40 24 10 (Verlag)
02 31 - 40 14 11 (Redaktion)
Telefax: 02 31 - 40 24 16
E-mail: verlag@spw.de
redaktion@spw.de
Internet: http://www.spw.de

Geschäftsführung:
Olaf Schade
Hans-Peter Schulz
Joachim Schuster
Alfred Voges

Konto des Verlages:
Postbank Dortmund
Kto. Nr. 32443468, BLZ 44010046

Die spw erscheint mit 6 Heften im Jahr
mit 60 Seiten pro Heft.

Jahresabonnement DM 63,-
(bei Bankeinzug DM 60,-)
ermäßigtes Jahresabonnement
für SchülerInnen, StudentInnen,
Erwerbslose DM 55,-
(bei Bankeinzug DM 52,-)
Auslandsabonnement DM 66,-

Abbestellungen mit einer Frist
von drei Monaten zum Jahresende.
Wir freuen uns über Manuskripte und
Zuschriften. Wenn möglich, sollen
Manuskripte per E-mail oder auf einer
MS-DOS/Windows-formatierten Diskette
mit einem Ausdruck geliefert werden.

ISSN 0170-4613
© spw-Verlag/Redaktion GmbH 1998.
Alle Rechte, auch das der Übersetzung,
vorbehalten.

Titelfoto:
Christian Kiel, Meerbusch

Satz und Gestaltung:
Ralf Schmitz, Leverkusen

Druck:
Nolte-Druck, Iserlohn
1-3 Tausend, Dezember 1998

Thomas Westphal
kurzum 2

MAGAZIN

Rudolf Borchert
Das „Schweriner Modell“: eine Chance für linke Politik 4
Regionaltreffen der ostdeutschen SPD-Linken am 9./10. Januar 1999 in Berlin 5
Stefanie Gerszewski, Lars Neumann
Vorwärts und reflektieren
20 Jahre spw – die Geburtstagsfeier im Willy-Brandt-Haus Berlin 6
spw-intern 8
Andreas Babler
Sozialdemokratie in Österreich – eine Standortbestimmung 8
Andreas Wehr
Die SPD hat sich außerhalb der Friedenspolitik Willy Brandts gestellt 11
Uwe Vorberg
„Wie Reichtum Armut schafft“ 12

BONN APART

Burkhard Winsemann
Die Modernisierer, der Fehlstart und das doppelte Desaster 13

POSTINDUSTRIELLER KAPITALISMUS?

Ralf Krämer, Joachim Schuster
Postindustrieller Kapitalismus? Einleitung zum Heftschwerpunkt 14
Ralf Krämer, Joachim Schuster
Dienstleistungsgesellschaft als Herausforderung gesellschaftlicher Regulation 15
Michael Schwemmler
Zukunft der Arbeit in der Informationsgesellschaft 21
Petra Drohsel
Dienstleistungsagenturen – Schlüssel zur Professionalisierung der Hausarbeit? 26
Arno Vogel, Christa Liedtke
Öko-effiziente Dienstleistungen 28
Rainer Rilling
Diese Seite der Politik befindet sich noch im Aufbau 31

MACHT - DEMOKRATIE - PROTEST

Reiner Braun
Die Chancen nutzen
Zur Rolle von Nichtregierungsorganisationen nach dem Regierungswechsel 36
Bundesweiter Ratschlag „Erneuerung braucht Perspektive“
am 29./30. Januar 1999 in Erfurt 37

CROSSOVER-DEBATTE - FÜR EINEN ÖKOLOGISCH-SOLIDARISCHEN „NEW DEAL“

Willy Brüggem, Dieter Klein, Thomas Westphal
Den Marktmechanismus planvoll nutzen?
Eine Reformperspektive für die blockierte Industriegesellschaft 38
Martin Künkler
Belebt Wettbewerb tatsächlich das Geschäft? Und: wessen Geschäfte? 43
Reiner Schiller-Dickhut
Von Konzernen lernen? ... führt zur Kommerzialisierung des Politischen 48
Thomas Ewald
„Ökosteuern“ in der Debatte - kritische Annäherungen von links 52
Edgar Göll
Lokale Agenda 21 - zwischen Sandkasten und Systemveränderung 54
Zweite Europäische Versammlung für Vollbeschäftigung
am 4./5. Februar 1999 in Brüssel 55

GLOBALISIERUNG UND POLITIK

Sigrid Skarpelis-Sperk
Optionen des MAI 58